

# Hightech in der Unterwelt

**Christian Müller,** Technik

*Wenn wir Schwimmhallen und Saunalandschaft des Badeparadieses als himmlisch erleben, müsste das, was sich unter ihnen befindet, konsequenterweise die Hölle sein. Weit gefehlt: Denn die Kellerregionen an der Eiswiese sind auf ihre Weise auch ein Paradies – für Technikfreaks. Ein Labyrinth aus Rohren, Kesseln, Schalttafeln durchzieht die Katakomben des Bades, Chemikaliengeruch liegt in der Luft, hier und da zischt es geheimnisvoll – eine moderne Unterwelt, in der das eigentliche Herz des Badeparadieses schlägt.*

Christian Müller ist der Herr dieser Unterwelt. Der 54-jährige gebürtige Göttinger ist seit der Erbauung des Badeparadieses für den Technikbereich zuständig, ohne den gar nichts geht. Nach seiner Schulzeit in Boven- den absolvierte Müller eine Feinmechanikerlehre, wechselte 1978 als Platzwart ins Jahnstadion und folgte 1998 der Aufforderung des seinerzeitigen Leiters des städtischen Sport- und Bäderamtes, Hans-Joachim Perk, als Betriebstechniker ins Badeparadies zu wechseln. Müller nahm diese Offerte nur zu gern an, weil er Lust auf neue Herausforderungen hatte.

Und eine Herausforderung ist die Arbeit im Technikbereich des Badeparadieses allemal – denkt sich zumindest der stau- nende Laie, den Müller durch seinen Aufgabenbereich führt. Denn die Tätigkeiten, denen sich Müller und seine Kollegen widmen, sind äußerst vielfältig und verantwortungsvoll. Sie erstrecken sich nicht nur auf die Wartung und Reparatur der sensiblen Maschinen und Geräte, sondern umfassen auch Arbeiten, für die man eine umfassende Vorbildung als Chemiker voraussetzen würde.

Christian Müller, der seinen Besuch mit offensichtlichem Stolz durch seine Arbeitswelt führt, hatte keine Angst vor dem, was auf ihn zukam. Zum einen konnte er sich im Verlauf seiner beruflichen Vorgeschichte diverse Fähigkeiten aneignen, die ihm in seiner neuen Position zu- gute kamen. Schon als Platzwart war er immer wieder gezwungen, technische und handwerkliche Probleme in Eigeninitiative zu lösen und sich dabei unterschied- lichste Kompetenzen anzueignen. Zum anderen macht es ihm Spaß, als Selfmademan Kenntnisse zu erobern. Nach der Devise »Was andere können, kann ich auch« und mit viel Spaß an technischen Dingen ging Müller sein neues Aufgabenfeld an, erwarb das notwendige Wissen durch die Lektüre von Fachbüchern und über den Weg des Learning by Doing. Dass es im Paradies noch nie zu technikbedingten Unfällen kam, zeigt, dass dieser Weg erfolgreich war.

Was für Außenstehende wie Zauberei wirkt, un- durchschaubar und komplex – Müller hat es im Griff, jongliert atemberaubend mit kryptischen Fachbegriffen wie »Kreuzstromwärmetau- scher« und hat offensicht- lich seine Freude am Staunen des Besu- chers.



Sein Arbeitstag beginnt mit dem Ablesen diverser Zähler und der Überprüfung und Protokollierung der jeweiligen Werte – zum Beispiel Temperaturen, Chlor, pH-Wert und Redoxgehalt –, setzt sich fort mit der Wartung von allerlei Anlagen, dem Mischen von Flockungsmitteln und anderem.

Natürlich helfen dabei in heutiger Zeit Computerprogramme, die das sensible System des ISO-zertifizierten Badeparadieses steuern, das auf dem modernsten Stand der Technik betrieben wird. Zwei hauseigene Blockheizkraftwerke erzeugen Strom und Wärme, eine Betriebswasserrecyclinganlage bereitet verschmutztes Wasser auf, eine Membranelektrolyseanlage produziert Natriumhypochlorid – topmoderne, hochkomplizierte High-Tech, die Ökonomie und Ökologie optimal verbindet.

### Müller wird tätig

Natürlich kommt es bei dieser komplexen Technik immer wieder zu Fehlern, die umgehend behoben werden müssen – wie es überhaupt immer wieder Dinge zu reparieren gibt, nicht nur im Badeparadies, denn Müller wird auch aktiv, wenn in anderen Einrichtungen der GoeSF Not am Mann ist – zum Beispiel in der komplett rechnergesteuerten Sporthalle in Weende. Das alles geschieht im Schichtdienst, und oft auch außerhalb der regulären Dienstzeit: Wenn Müller nach der Spätschicht und am Wochenende zu Hause ist, bleibt er über SMS abrufbereit – und muss gelegentlich seine Freizeit unterbrechen, zur Eiswiese fahren und Defekte beheben.

In der Regel handelt es sich dabei um Kleinigkeiten. So wie jetzt, als ein Schwimmmeister aus der Schwimmhalle anruft, weil ihm der Computer einen Fehler gemeldet hat. Irgendwo ist irgendein Ventil H 03 defekt. »Jetzt werde ich tätig«, sagt Müller zufrieden und lacht sein verschmutztes Lachen. Unsere Führung ist beendet.

## arena tipp

**Was hinter den Kulissen** des Badeparadieses geschieht, können Interessierte vor Ort erfragen und bestaunen: Seit sechs Jahren bietet die GoeSF Techniktouren im Badeparadies an, in deren Rahmen Christian Müller und seine Kollegen ihren Besuchern die eindrucksvolle Technologie des Badeparadieses zeigen und erklären.

**Technikführungen** finden von September bis Mai an jedem letzten Freitag im Monat statt. Beginn: 17 Uhr, Anmeldung an der Kasse des Badeparadieses.



**LINSENLUST**  
statt  
**BRILLENFRUST**

Sport heißt frei zu sein!  
Entspannung und Herausforderung zugleich.  
Sport im Freien ist die schönste Art, seine Umwelt zu erfahren.  
Warum diese schönen Momente mit einer rutschenden, beschlagenden Brille ruinieren?  
Individuell angepasste Kontaktlinsen bieten vollen Rundumblick, hohen Komfort und UV Schutz für Deine Augen.

Lass Dich beraten:

**SEHENSWERT**  
KOMPETENZ IN KONTAKTLINSEN

Jüdenstraße 15 0551-820 77 88 www.sehenswert-goettingen.de

5 % auf alle Tauschkontaktlinsen, Pflegemittel, Handelswaren



**HEIMSPIELE**

**BASKETBALL BUNDESLIGA LIVE IN DER LOKHALLE**

**17.11.09** Di, 19:30 Uhr vs. TELEKOM BASKETS BONN

**28.11.09** Sa, 19:30 Uhr vs. BROSE BASKETS

**01.12.09** Di, 19:30 Uhr vs. BCM GRAVELINES DUNKERQUE (FRA) \*\*\* EuroChallenge \*\*\*

**12.12.09** Sa, 19:30 Uhr vs. DEUTSCHE BANK SKYLINERS

**15.12.09** Di, 19:30 Uhr vs. LOKOMOTIV KUBAN (RUS) \*\*\* EuroChallenge \*\*\*

**02.01.10** Sa, 19:30 Uhr vs. ARTLAND DRAGONS

**12.01.10** Di, 19:30 Uhr vs. KK BUDUCNOST M:TEL (MNE) \*\*\* EuroChallenge \*\*\*

**16.01.10** Sa, 19:30 Uhr vs. NY PHANTOMS BRAUNSCHWEIG

**22.01.10** Fr, 19:30 Uhr vs. GIANTS DÜSSELDORF

**07.02.10** So, 18:00 Uhr vs. TBB TRIER

**06.03.10** Sa, 19:30 Uhr vs. RATIOPHARM ULM

**20.03.10** Sa, 19:30 Uhr vs. MITTELDEUTSCHER BC

**23.03.10** Di, 19:30 Uhr vs. ENBW LUDWIGSBURG

**31.03.10** Mi, 19:30 Uhr vs. EWE BASKETS OLDENBURG

**03.04.10** Sa, 19:30 Uhr vs. PHOENIX HAGEN

**23.04.10** Fr, 19:30 Uhr vs. EISBÄREN BREMERHAVEN

**25.04.10** So, 18:00 Uhr vs. ALBA BERLIN

Familiticket nur € 51,-

Tickets, Infos & News unter [www.meggoettingen.de](http://www.meggoettingen.de)

Gestaltung: klartext Göttingen, [www.kopie.de](http://www.kopie.de)

MBC FREIZEIT IN Sparkasse Göttingen BEKO EBL